

Geschrieben von: Leopold Graf Deym
Freitag, den 20. Januar 2017 um 17:51 Uhr -

Zum Thema „ Die Europaregion Donau – Moldau als attraktiver Bildungsstandort „ trafen sich am 20. Januar 2017 offizielle, Mitarbeiter und Experten zu einer länderübergreifenden Konferenz in der schönen Wachau. Erfreulich war allein schon die Tatsache, daß ein gemeinsamer Blick auf die Jugend, die Bildung und die Berufschancen geworfen wurde. Nach einer Begrüßung, nicht zuletzt durch die bisherige Vorsitzende der EDM, Landesrätin Frau Mag. Barbara Schwarz aus St. Pölten folgte ein Referat über das schillernde Image von Bildung bei Wirtschaft und Arbeitnehmern. Zum Vergleich der Arbeiten in den Europaregionen folgte ein Einblick in den Zusammenschluß Tirol, Südtirol, Trentino. Es folgte ein Überblick über erfolgreiche Beispiele und Anforderungen aus Vernetzungsbeispielen der Praxis, darunter z.B. ein Kooperationsprojekt in der beruflichen Ausbildung zwischen Cham und Domaslice. Ein deutliches Plädoyer für die Duale Ausbildung kam auch aus der Oberpfalz mit der Forderung: „ gemeinsame Wirtschaft, gemeinsame berufliche Ausbildung“. Die Vorsitzende der EDM, die Landesrätin für Soziales, Bildung und Familie, hatte in der Begrüßung schon die Forderung nach einer Verstärkung der sozialen Komponente in der Bildung gestellt. Interessant war auch die verschiedentliche Feststellung, daß der Deutschunterricht in Tschechien wieder zunimmt.

In seinem Resumee stellte der Vorstand der EDM seine Zufriedenheit mit dem Zusammenschluß und seiner geleisteten Arbeit 2016 fest. Die Personaldecke konnte um 8 Mitarbeiter aufgestockt werden. Ein Schwerpunkt soll jetzt auf die Sprachkompetenz gelegt werden. Die konkreten Projekte sollten noch mehr Schlagkraft bekommen.

Der Vorsitz in der EDM wechselt 2017 nach Niederbayern, wo Bezirkstagspräsident Dr. Olaf Heinrich das Amt übernahm.

Der persönliche Erfolg durch die Teilnahme lag neben den gewonnenen Einsichten, dem Überblick und der Kenntnis des Entwicklungstrends in der Auffrischung oder Knüpfung neuer Kontakte. So gelang es ,den neuen Vorsitzenden nicht nur zu beglückwünschen, sondern ihn auch von meinen Aktivitäten zu informieren, neue Ansprechpartner in Südböhmen ausfindig zu machen oder die niederösterreichische Landesrätin für bayerische Jugendsozialarbeit zu interessieren.

FACHKONFERENZ UND STABWECHSEL BEI DER EDM IN DER DONAU-UNIVERSITÄT IN KREMS

Geschrieben von: Leopold Graf Deym
Freitag, den 20. Januar 2017 um 17:51 Uhr -
